

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 86 (1960)
Heft: 23

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Maibowle 1960

Das Schlußcommuniqué über das Nichttreffen der Großen Vier in Paris lautet: Lautstärke Hitler.

«Echt!» sagten die einen Franzosen, «gespielt!» die andern zu Chruschtschows Pariser Temperamentsausbrüchen. Die zu Echt Neigenden beriefen sich auf seinen Ausspruch: «Der sowjetische Mensch kann nicht heucheln!» Das war eindeutig. Die auf Gespielt Tippenden, hingegen, machten Mikojans Wort geltend: «Unser guter Nikita ist imstande und singt auch ein anti-kommunistisches Lied!» Das war noch eindeutiger.

Georg Johann Lang in Firma Oberammergauer Passionsspiele, beteuerte, daß er nur Nazi gewesen sei, um Oberammergau vor dem Zugriff der Obernazi zu retten. Das hat er in abgeschminktem Zustand beteuert und nicht etwa im Rampenlicht, als Gestalt eines jener Zeitstücke, die Drama und Komödie in einem sind.

In Paris wurde ein bedeutendes Waffenlager des FLN entdeckt. Die Waffen, so heißt es, waren in einer Wohnung in der Nähe der Rue de la Paix eingelagert worden. – Ja, wo denn sollten Waffen eingelagert werden, wenn nicht nächst der Rue de la Paix!

Feldmarschall Montgomery reiste zu Mao und Genossen. Teils der Wallfahrt wegen, teils der Brücke wegen, die es über den Graben, der West und Ost trennt, zu schlagen gilt. Viel scheint Monty gerade nicht vom Brückenbauen zu verstehen, sonst wäre es ihm schon längst aufgefallen, daß dort, wo er einen Graben vermutet, ein Cañon gähnt.

Für die Generalversammlung einer ganz großen AG war in der Stadt kein Lokal zu finden, welches die 1683 Aktionäre hätte aufnehmen können. So wählte man schließlich die unterirdische Garage des Unternehmens als Versammlungslokal. – Tribut an Chruschtschows menschenfreundlichen Wir-werden-euch-begraben-Plan!

Aus einem Rückblick auf den Berner Internationalen Journalistenkongreß: «Die Zeitungen dürfen nicht dazu mißbraucht werden, die öffentliche Meinungsbildung einseitig zu beeinflussen unter Verwendung von Mitteln der Tarnung, da dies dem Grundsatz der freien Meinungsbildung und damit der Pressefreiheit widersprechen würde.» Die Botschaft hört man wohl...

Eine Zürcher Tageszeitung brachte neulich in ihrem Literatur- und Kunstteil den Aufsatz «Ueber drei Gedichte von Goethe, der eine Anzahl formvollendeter Versproben enthielt. Ungereimt daran war bloß, daß der Verfasser des Aufsatzes, Werner Kraft, Ostberlins kommunistische Zeitschrift «Sinn und Form», ebenfalls seiner Mitarbeit für würdig befindet.

Ein Televisionär will neulich beobachten haben, wie das Gipfelgespräch-Thema den auf es spezialisierten Reportern im Fernsehkanal davongeschwommen ist. Es schien stark strapaziert, zerredet und zerpfückt zu sein. GP

Der Nebeliser glossiert:

Gipfel-Konferenz gescheitert

«Himmel etwas aufgeheitert» glaubte man, zur Konferenz, leider ist sie nun gescheitert in der ganzen Konsequenz.

Das Verschulden trifft den Osten, ist der Westen überzeugt, männiglich auf hohen Posten gehen etwas tiefgebeugt.

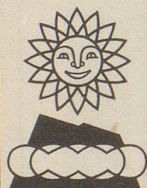
Jeder denkt sich nun das Seine und es bleibt die Quintessenz: alle Mächte planen eine Ober-Gipfel-Konferenz.

Hans Theus

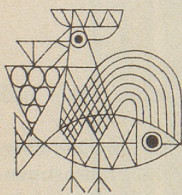
Der Wecker

Wenn berückend Melodien Leise durch die Lüfte ziehen, Mancher leicht in Schlaf verfällt, Und er könnt' ob seinen Träumen Etwas Wichtiges versäumen, Wenn ihm nicht der Wecker schellt.

Von Entspannung und vom Frieden Reden schläfert ein entschieden Viele in der freien Welt. Hoffentlich sie nicht erliegen Den sowjetischen Intrigen, Da der Wecker Chruschtschow schellt. H. F.



Herr Präsident!
Eine gute Idee: machen Sie den nächsten Vereinsausflug auf den Rigi und kehren Sie ein im
BELLEVUE
RIGI-KALTBAD 1440 m
Telefon (041) 83 1351 für jegliche Auskunft



Werner Holzmann's
Zugersee-Hotel
Walchwil
Sa rôtisserie du lac
(Le Sanctuaire du Connaisseur)
Seine moderne Fischerstube
(Herrliche Spezialitäten aus dem See)



Das Armbrustzeichen in der Welt bringt dem Schweizer Verdienst und Geld.

Jeder Mann, der auf sich hält
DOBB'S **Tabac** für die Pflege wählt!
In allen **Ryt** Parfumerien erhältlich

Bö-Bücher gehören in jede gute Bibliothek!

BÖ und seine Mitarbeiter

Gegen rote und braune Fäuste

380 Zeichnungen aus den Nebelspalter-Jahrgängen 1932 bis 1948
Halbleinen, Fr. 18.-

«Der Nebelspalter hat in den Kriegsjahren eine hochbedeutsame und nationalpolitische Rolle gespielt und erfüllt; das wird einem erst wieder so recht bewußt, wenn man in diesen messerscharfen, satirisch-witzigen Zeitkarikaturen blättert.»
Der Morgen

Abseits vom Heldentum

90 Zeichnungen und Verse.
Halbleinen, Fr. 10.-

«Wir schulden Bö Dank für diesen lachenden Trotz, mit dem er während bösen Jahren den Widerstand im Schweizervolk wachhielt und auch vor dem Ausland ein Beispiel gab vom ungeborenen und lebendigen Freiheitssinn in unserem Land.»
Nationalzeitung

Nebelspalter-Verlag
Rorschach

Apéritif

CYNAR

Aus Artischocken hergestellt.
LEICHT und fein.
Sec oder mit Siphon.
Von aktiven Menschen sehr geschätzt.

CYNAR